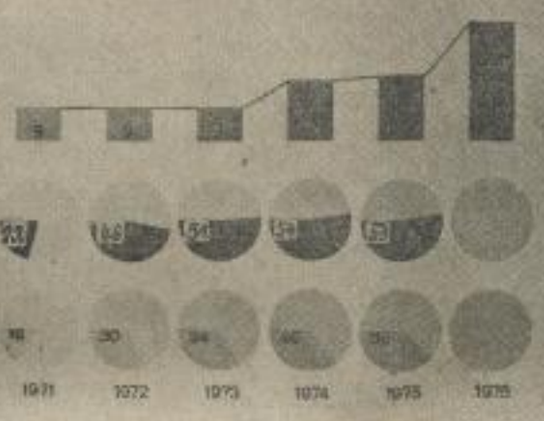
VORWÄRTS ZUM IX. PARTEITAG DER SED

unsere **bilanz** nach dem VIII.

Beispiele, Fakten, Zahlen
Publikationen und Forschung

Die Ausarbeitung langfristiger Forschungskonzeptionen auf den Gebieten Gesellschaftswissenschaften, Mathematik, Naturwissenschaften, Technik, Agrarwissenschaften und Medizinwissenschaften hat sich allseitig bewährt und zur Herausbildung stabiler und leistungsfähiger Forschungsprofile geführt. Unter Führung der Kreisparteiorganisation konnte durch die Konzentration der Forschung auf gesellschaftliche und volkswirtschaftliche Schwerpunkte ein großes Potential bisher ungenutzter oder noch nicht effektiv genutzter wissenschaftlicher Potenzen freigesetzt werden. Dadurch wurden wesentliche Leistungsreserven erschlossen, die zielstrebig genutzt wurden, um hohe wissenschaftliche Ergebnisse zu erbringen.



Die Anzahl der von Wissenschaftlern der Karl-Marx-Universität veröffentlicht bearbeiteten bzw. zu bearbeitenden Themen des Zentralen Forschungsplanes der gesellschaftswissenschaftlichen Gesellschaftswissenschaften der DDR (Index)

Die Anzahl der Kreisstellenaufgaben an der Gesamtzahl der Forschungsaufgaben bzw. der Forschungsaufgaben (VVE - Komponente) des Planes Wissenschaft und Technik der Karl-Marx-Universität 1971-1975.

Anzahl der Themen (in Prozent)

Anteil des Forschungskapazität (in Prozent)

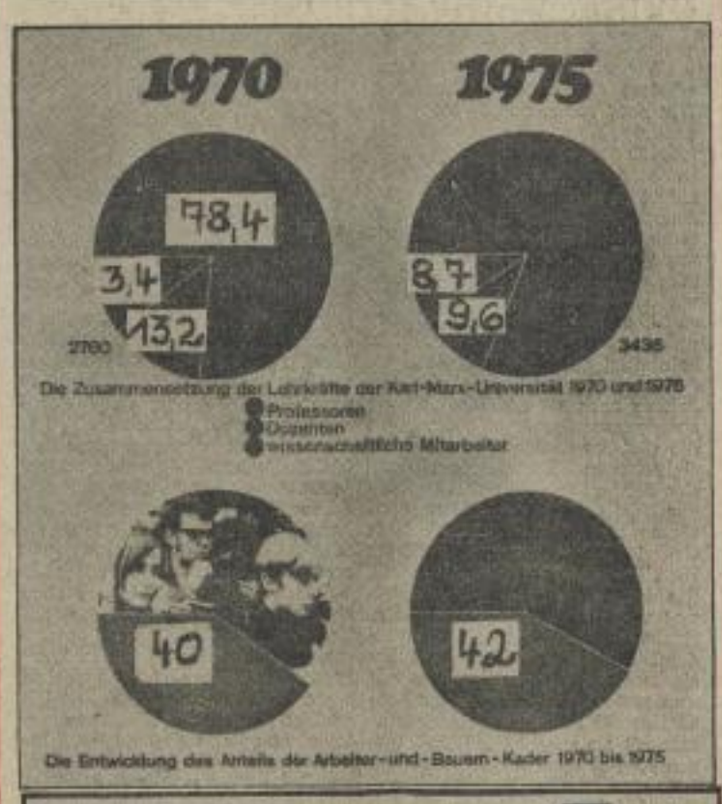
Der quantitative Anteil ausgewählter Sektionen an den gesellschaftswissenschaftlichen Publikationen (Monographien) der Karl-Marx-Universität 1971-1975

Der quantitative Anteil ausgewählter Sektionen an den gesellschaftswissenschaftlichen Lehrbuchpublikationen der Karl-Marx-Universität 1971-1975

Beispiele, Fakten, Zahlen
Erziehung und Ausbildung

Der VIII. Parteitag der SED stellte den Kommunisten an den Universitäten und Hochschulen der DDR die Aufgabe, alle in den höchsten Bildungsstätten unserer Republik vorhandenen Potenzen zur Vergrößerung und Erweiterung ihrer Leistungsfähigkeit bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft umfassend zu nutzen.

Genosse Horst Sindermann, Mitglied des Politbüros des ZK der SED und Vorsitzender des Ministerrates der DDR, besucht am 7.12.1973 in Begleitung von Genossen Hans Schumann, Mitglied des ZK der SED und 1. Sekretär der Bezirksleitung Leipzig der SED, die Karl-Marx-Universität und informiert sich über die Verwirklichung der Beschlüsse des VIII. Parteitages.



Die Zusammensetzung der Lehrkräfte der Karl-Marx-Universität 1970 und 1975
- Professoren
- Dozenten
- wissenschaftliche Mitarbeiter

Die Entwicklung des Anteils der Arbeiter-und-Bauern-Kader 1970 bis 1975

Absolventen verließen von 1971 bis 1975 nach erfolgreich abgeschlossenem Studium die Karl-Marx-Universität und nahmen eine Tätigkeit in der sozialistischen Praxis auf:
Medizin 1563, Tierproduktion-Veterinärmedizin 1133, Theoretische und Angewandte Sprachwissenschaften 869, Chemie 780, Mathematik 569, Journalistik 569, Kulturwissenschaften, Germanistik 514, Rechtswissenschaft 520, Physik 505, Wirtschaftswissenschaften 444, Philosophie, Wissenschaftlicher Kommunismus 327, Geographie 319, Theologie 81, Musik, Naturwissenschaften 67 und Psychologie 31.

Beispiele, Fakten, Zahlen
Medizinische Betreuung

Durch hohe Ergebnisse in Erziehung und Ausbildung, ihr ständiges Ringen um die weitere Verbesserung der Qualität der medizinischen Betreuung, aller Patienten, die zielstrebige Erarbeitung und Anwendung neuer Forschungsergebnisse und die Vertiefung der Zusammenarbeit mit dem gesamten Gesundheitswesen erarbeiten die nicht als 7000 Mitglieder und Studenten des Bereiches Medizin einen entscheidenden Beitrag zur Erfüllung des sozialpolitischen Programms des VIII. Parteitages.

Genosse Horst Schumann, Mitglied des ZK der SED und 1. Sekretär der SED-Bezirksleitung, besucht in Begleitung des Genossen Prof. Böhme, Minister für das Hoch- und Fachschulwesen, und des Genossen Prof. Meckinger, Minister für Gesundheitswesen, den Bereich Medizin. Die Gäste informieren sich in Auswertung des gemeinsamen Beschlusses des Politbüros des ZK der SED des Ministerrates der DDR und des FDGB-Bundesvorstandes vom 25.9.1973 über die Entwicklung des Bereiches.

Die Entwicklung der Anzahl der Konsultationen in der ambulanten medizinischen Betreuung

Seit dem VIII. Parteitag wurden im Bereich Medizin
1.432 Ärzte
422 Zahnärzte
110 Fachärzte und
2.074 mittlere medizinische Fachkräfte ausgebildet
ca. 140 Ärzte des Territoriums jährlich qualifiziert
174.456 Patienten stationär und
4.761.092 Patienten ambulant behandelt

1973 konnte die Betriebspoliklinik der Karl-Marx-Universität eröffnet werden.
Hier sind gegenwärtig 17 Fachärzte, 1 Psychologin und 35 Kräfte des mittleren medizinischen Personals zur Betreuung der Universitätsangehörigen tätig.
Von 1970 bis zum 30.6.1975 wurden 14 Betriebsversorgungseinrichtungen im Hochschulbereich und 1 analoge Einrichtung im Bereich Medizin eröffnet.